



Brigitte Sachsenmaier

Kernkompetenzen

- Dozententätigkeit für Pflege Themen bei Fort- und Weiterbildungsträgern, Alten- und Krankenpflegesschulen, Krankenhäusern und Altenpflegeeinrichtungen
- Vorträge auf Kongressen für Berufsverbände und Herstellerfirmen
- Pflegeberatungen vor Ort in Sachen Stoma, Wundversorgung und Inkontinenz und weiteren Pflege Themen
- Hygienebeauftragte in Einrichtungen der Pflege (LGA)

Kontinenzstörung

Kontinenz erkennen, behandeln, pflegen

Termin

08.06.2021, 9.00 bis 17.00 Uhr

Zielgruppe

Pflegende in stationären und ambulanten Einrichtungen der Kranken- und Altenpflege

Nutzen

- Stärkung der Fachkompetenz von Pflegenden
- Anwendung des Expertenstandards
- Sensibilisierung für das Erkennen der Inkontinenz

Thema

Inkontinenz ist ein weitverbreitetes Krankheitsbild und stellt das Gegenteil von der natürlich erlernten Kontinenz dar. Der natürliche Ablauf die Blase oder den Darm zu entleeren, kann durch eine Vielzahl von Einflüssen oder Krankheiten gestört werden. Unabhängig von Geschlecht und Alter können Menschen von Kontinenzstörungen betroffen sein. Die am häufigsten betroffene Personengruppe sind jedoch ältere Menschen.

Mit Herausgabe des Expertenstandards Kontinenzförderung in der Pflege wurde das Thema in der Pflege „wiederbelebt“. Pflegende erhalten durch ihn Hilfestellung bei der Bewältigung der komplexen Thematik.

Ziele

Teilnehmer erlangen fundierte Kenntnisse über die verschiedenen Inkontinenzformen und Ursachen sowie die möglichen therapiepflegerischen Interventionen. Die Teilnehmer reflektieren gemeinsam anhand eines Praxisbei-

Spiels die Möglichkeiten der pflegerischen Intervention. Zudem setzen die Teilnehmer einen Fokus auf die praktische Anwendung des Expertenstandards.

Kursinhalte

- Sensibilisierung für das Erkennen der Inkontinenz
- Inkontinenzformen und ihre Therapiepflegerische Interventionen, z.B. Prävention, Umfeldgestaltung, Toiletentraining, Hautpflege
- Hilfsmittelversorgung im und außerhalb des Krankenhauses
- Hilfsmittelverordnung - neue Aspekte der Verordnungs- und Erstattungspraxis
- Katheter - Pro & Contra
- Intermittierender Katheterismus
- Reflexion des Themas und praktische Übertragung
- Anwendung des Expertenstandards an Fallbeispielen

Methoden

Theoretische Impulse, Vermittlung von Fachkenntnissen, Reflexion von Praxiserfahrungen

Ort

RKU-Akademie Seminarraum, Frauenstraße 47, 2.OG, 89073 Ulm

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kursgebühr 300,- Euro RKU/Sana 240,- Euro	Anmeldeschluss 03.05.2021
--	-------------------------------------